

Andacht „to go“

Jubilat 2020



Evangelium: Johannes 15, 1-8 – Der wahre Weinstock

Ich bin der wahre Weinstock und mein Vater der Weingärtner.

Ihr seid schon rein um des Wortes willen, das ich zu euch geredet habe. Bleibt in mir und ich in euch. Wie die Rebe keine Frucht bringen kann aus sich selbst, wenn sie nicht am Weinstock bleibt, so auch ihr nicht, wenn ihr nicht an mir bleibt. Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun. Wenn ihr in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben, werdet ihr bitten, was ihr wollt, und es wird euch widerfahren. Darin wird mein Vater verherrlicht, dass ihr viel Frucht bringt und werdet meine Jünger

Vom Bleiben handelt unser heutiger Predigttext. Von dem Bedürfnis nach Zugehörigkeit und Verbundenheit. Von der Nähe, die Leben schenkt. Wir finden die Worte Jesu innerhalb der sogenannten Abschiedsreden im Johannesevangelium. Wenige Jahrzehnte nach Jesu Tod und Auferstehung herrscht große Verunsicherung in der Gemeinde. Irrlehren machen sich breit, Spaltungstendenzen bedrohen die Einheit. Die Menschen sind verunsichert, wissen nicht woran sie sich halten sollen. Wer sich zu Christus bekennt gerät zunehmend unter Druck. Für die Menschen in der Gemeinde wird immer wichtiger, sich gegenseitig im Glauben zu stärken. In dieser Situation beginnen sie sich zu erinnern: Hatte er nicht selbst gesagt: ohne mich könnt ihr nichts tun - und sich selbst als den wahren Weinstock bezeichnet, der allen Lebenskraft gibt?

Doch es ist nicht leicht, mit jemandem verbunden zu bleiben, den man nicht mehr sieht.

Der Weinstock ist ein wunderbares Bild für den Glauben an Jesus Christus auch in unserer Zeit: Die Verbindung ist so selbstverständlich, dass die Reben den Weinstock gar nicht mehr wahrnehmen, nicht mehr „sehen.“

In schweren Zeiten kann uns wieder bewusster werden, wie sehr wir auf ihn, auf seine Liebe angewiesen sind. „In ihm bleiben“ heißt, in der Liebe bleiben.

Die Liebe empfangen wie die Rebe vom Weinstock und sie verwandeln in Früchte für andere.

Das ist die wichtigste Bestimmung des Glaubens.

Ihre Pastor*innen der Elisabethkirche

Irischer Segen

Möge die Straße dir entgegeneilen, möge der Wind immer in deinem Rücken sein.

Möge die Sonne warm auf dein Gesicht scheinen und der Regen sanft auf deine Felder fallen.

Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich im Frieden seiner Hand. Amen.

Spruch zum Tag

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden (2. Korinther 5,17)